

**ORDNUNG**  
für die Diplomprüfung im Ergänzungsstudiengang „Künstlerischer Tonsatz“  
an der Hochschule für Musik Saar (HfM)  
für den Fachbereich  
Komposition, Musiktheorie, Dirigieren und Musikpädagogik

vom 11. Mai 2005

Der Senat der Hochschule für Musik Saar hat gemäß § 9 Abs. 2 und § 66 des Gesetzes über die Hochschule für Musik Saar vom 01. Juni 1994 (Amtsbl. S. 906), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 23. Juni 2004 (Amtsbl. S. 1782), folgende Prüfungsordnung beschlossen, die nach Zustimmung des Ministeriums für Bildung, Kultur und Wissenschaft vom 13. Oktober 2005 hiermit verkündet wird.

**§ 1**  
**Geltungsbereich**

Sofern in der nachfolgenden Prüfungsordnung keine besonderen Regelungen vorgesehen sind, gilt die Rahmenordnung für Diplomprüfungen an der Hochschule für Musik Saar vom 24. Februar 2003.

**§ 2**  
**Abschluss des Studiums**

Bei erfolgreich absolvierter Prüfung wird der Hochschulgrad „Diplom-Musikerin/Diplom-Musiker für Tonsatz“ verliehen.

**§ 3**  
**Regelstudienzeit**

Die Regelstudienzeit für den Diplom-Ergänzungsstudiengang „Künstlerischer Tonsatz“ beträgt vier Semester.

**§ 4**  
**Prüfungskommission**

Der Prüfungskommission für die Diplomprüfung gehören an:

1. die Rektorin/der Rektor als Vorsitzende/Vorsitzender,
2. die Vorsitzende/der Vorsitzende des Fachbereiches Komposition, Musiktheorie, Dirigieren und Musikpädagogik an der Hochschule für Musik Saar (HfM),
3. 2 Fachlehrerinnen / Fachlehrer.

## **§ 5 Zulassungsvoraussetzung**

Zur Diplomprüfung wird zugelassen, wer folgende Leistungen nachweist:

Künstlerisches Hauptfach	4 Testate
Analyse	4 Testate
Gehörbildung	1 Leistungsbescheinigung
Arrangement/Elektronische Medien	2 Testate
Partiturspiel	1 Leistungsbescheinigung
Instrumentation	1 Leistungsbescheinigung

## **§ 6 Umfang und Art der Diplomprüfung**

(1) Die Diplomprüfung besteht aus:

1. einer schriftlichen Prüfung im Hauptfach nach § 2 Abs. 2,
2. einer mündlichen Prüfung in Werkanalyse,
3. der Vorlage von Tonsatzarbeiten,
4. einem Prüfungskonzert.

(2) Die schriftliche Prüfung im Hauptfach besteht aus je einer schriftlichen Satzarbeit aus dem Bereich der traditionellen Satzlehre und der zeitgenössischen Satztechniken einschließlich Formen des Jazz und Populärer Musik (Prüfungsdauer: 5 Stunden).

Zur Auswahl stehen aus dem Bereich

1. der traditionellen Satzlehre:  
2 Aufgaben zur Wahl: satztechnisch und stilistisch gebunden (mögliche Gattungen und Formen: Motette, Fuge, Sonatenhauptsatz, Charakterstücke);
2. zeitgenössischer Satztechnik einschließlich Formen des Jazz und Populärer Musik:  
2 formal- oder ausdrucksgebundene Aufgaben zur Wahl aus dem Bereich der wichtigsten Kompositionsverfahren des 20. Jahrhunderts sowie des Jazz bzw. der populären Musik.

(3) Anforderung in den weiteren Prüfungsteilen:

1. Prüfung in Analyse (Prüfungsdauer ca. 15 Minuten):  
stilistische Einordnung und Analyse von vorgelegten Partituren.
2. Die Kandidatin/der Kandidat legt während ihres/seines Studiums eine Arbeitsmappe an, die Tonsatzarbeiten und Komposition unterschiedlicher Stilbereiche enthalten soll.
3. Tonsatzarbeiten der Kandidatin/des Kandidaten werden in einem Prüfungskonzert zur Aufführung gebracht. Hierbei sind unterschiedliche Stilbereiche zu berücksichtigen. Die Kandidatin/der Kandidat trägt für die Organisation und Durchführung des Konzertes Sorge.

(4) Die Hauptfachnote wird aus den Einzelergebnissen der Prüfungsteile ermittelt. Die schriftliche Prüfung im Hauptfach wird mit dem Faktor 2 gewertet.

## **§ 7 In-Kraft-Treten**

Diese Ordnung tritt mit ihrer Verkündung im Dienstblatt der Hochschulen des Saarlandes in Kraft.

Saarbrücken, den 11. Mai 2005

Prof. Thomas Duis  
Rektor

# Diplomzeugnis



**HERR/FRAU** \_\_\_\_\_

geb. am \_\_\_\_\_

in \_\_\_\_\_

hat vor der Prüfungskommission der Hochschule für Musik Saar  
die Diplomprüfung mit dem Hauptfach

## **Künstlerischer Tonsatz**

abgelegt.

Die Prüfungsleistung wurde wie folgt bewertet:

\_\_\_\_\_ ( \_\_\_\_\_ Punkte)

Seite 2 des DIPLOM-ZEUGNISSES von Herrn / Frau \_\_\_\_\_

Herr/ Frau \_\_\_\_\_ hat im Verlauf des Studiums folgende Einzelergebnisse erzielt:

Gehörbildung \_\_\_\_\_ (\_\_\_\_\_ Punkte)

Instrumentation \_\_\_\_\_ (\_\_\_\_\_ Punkte)

Saarbrücken, den \_\_\_\_\_

(Siegel)

\_\_\_\_\_  
Rektor/in der Hochschule  
für Musik Saar

\_\_\_\_\_  
Vorsitzende/r des Fachbereichs  
Studienbereichs Komposition,  
Musiktheorie, Dirigieren und  
Musikpädagogik

\_\_\_\_\_  
Hauptfachlehrer/in  
\_\_\_\_\_

# Diplom-Urkunde



**HERR / FRAU** \_\_\_\_\_

**geb. am** \_\_\_\_\_

**in** \_\_\_\_\_

hat vor der Prüfungskommission der Hochschule für Musik Saar  
die Diplomprüfung für das Fach „Künstlerischer Tonsatz“ abgelegt.

**Ihm/Ihr wird das Diplom  
für das Fach Tonsatz verliehen.**

Saarbrücken, den \_\_\_\_\_

(Siegel)

\_\_\_\_\_  
Rektor/in der Hochschule  
für Musik Saar

\_\_\_\_\_  
Vorsitzende/r des Fachbereichs  
Studienbereichs Komposition,  
Musiktheorie, Dirigieren und  
Musikpädagogik

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

# Bescheinigung



**HERR / FRAU** \_\_\_\_\_

**geb. am** \_\_\_\_\_

**in** \_\_\_\_\_

hat am \_\_\_\_\_ an der Diplomprüfung  
im Fach „Künstlerischer Tonsatz“ teilgenommen.

Sie / Er hat die Prüfung nicht bestanden.

Saarbrücken, den \_\_\_\_\_

(Siegel)

\_\_\_\_\_  
Rektor/in der Hochschule  
für Musik Saar

\_\_\_\_\_  
Vorsitzende/r des Fachbereichs  
Studienbereichs Komposition,  
Musiktheorie, Dirigieren und  
Musikpädagogik

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anlage 4

**Übersicht über die Anzahl der Credits  
im Ergänzungsstudiengang Künstlerischer Tonsatz**

<b>Fächer</b>	<b>1. Sem.</b>	<b>2. Sem.</b>	<b>3. Sem.</b>	<b>4. Sem.</b>	<b>Summe der Credits</b>
Hauptfach	17	17	17	17	64
Analyse	3	3	3	3	12
Gehörbildung	1	1			2
Instrumentation			3	3	6
Partiturspiel	3	3			6
Arrangement/Elektronische Medien			3	3	6
Summe der Credits	24	24	26	26	96